

Projekt : 208684 - Evaluationen ausgewählter Massnahmen des Aktionsplans Strategie Biodiversität Schweiz

Meldungs Nr 1151367 | OB01 | Evaluationen der Massnahmen des AP Strategie Biodiversität CH

Status: Freigegeben

Ausschreibung

Formularkopf

Doc id: 1151367**Dok Type:** OB01**User:** 393732**Ihre Dossierreferenz:** Evaluationen der Massnahmen des AP Strategie Biodiversität CH**Auftragsart:** Dienstleistungsauftrag**Gemäss GATT/WTO-Abkommen, resp. Staatsvertrag:** Ja**Verfahrensart:** Offenes Verfahren**Gewünschtes Publikationsdatum in Simap:** 04.09.2020**Zuständige Beschaffungsstelle:** Selbst verantwortlich**Institution (Amt):** Bundesamt für Umwelt**E-Mail der Validierungsstelle:** ohne Angaben

1. Auftraggeber

1.1 Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers

Bedarfsstelle/Vergabestelle: Bundesamt für Umwelt BAFU, Abteilung Biodiversität und Landschaft BnL, Sektion Biodiversitätspolitik BiP, CH-3003 Bern**Ort der Bedarfsstelle/Vergabestelle:** Bern**Kanton der Bedarfsstelle/Vergabestelle:** BE**Beschaffungsstelle/Organisator:** Bundesamt für Umwelt BAFU, Abteilung Biodiversität und Landschaft BnL, Sektion Biodiversitätspolitik BiP**Zu Hdn. von:** Wirkungsanalyse 2022 zum Aktionsplan Strategie Biodiversität Schweiz - WTO, bitte nicht öffnen.**Adresse:** Worblentalstrasse 68, Ittigen**PLZ/Ort:** 3003 Bern**Land:** Schweiz**Telefon:** +41 58 462 93 89**Fax:** +41 58 463 89 74**E-Mail:** bnl@bafu.admin.ch**URL:** www.bafu.admin.ch

1.2 Angebote sind an folgende Adresse zu schicken

Adresse gemäss Kapitel 1.1

1.3 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen

12.10.2020

Bemerkungen: Falls sich beim Erstellen des Angebotes Fragen ergeben, können diese anonymisiert im Frageforum auf www.simap.ch gestellt werden. Zu spät eingereichte Fragen können nicht mehr beantwortet werden. Die Anbieter werden per E-Mail informiert, sobald die Antworten auf www.simap.ch publiziert sind.

Es werden keine Fragen anderweitig bzw. ausserhalb des Frageforums entgegengenommen bzw. beantwortet (Ausnahme: Bezug der Anhänge 6, 7 und 8 gem. Abschnitt 6.1.3 Pflichtenheft).

1.4 Frist für die Einreichung des Angebotes

Datum: 28.10.2020**Spezifische Fristen und Formvorschriften:** Das vollständige Angebot ist spätestens bis zum genannten Datum in 2-facher Ausführung (1-fach in Papierform und 1-fach in elektronischer Form auf CD/DVD oder USB-Stick) dem BAFU an die aufgeführte Adresse zuzustellen.

a) Bei Abgabe an der Warenannahme des BAFU (durch Anbieter oder Kurier): Die Abgabe hat bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten der Warenannahme 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des BAFU zu erfolgen.

b) Bei Einreichung auf dem Postweg: Massgeblich für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel).

c) Bei Übergabe des Angebotes an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land übergeben. Sie sind dabei verpflichtet, die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung bis spätestens am Abgabetermin per Fax oder E-Mail zu senden.

Der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen.

Zu spät eingereichte Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Sie werden an den Anbieter zurückgesandt.

1.5 Datum der Offertöffnung

Datum: 03.11.2020

Ort: Bern

Bemerkungen: Die Öffnung der Angebote findet bis spätestens zum oben genannten Datum statt und ist nicht öffentlich.

1.6 Art des Auftraggebers

Bund (Zentrale Bundesverwaltung)

2. Beschaffungsobjekt

2.1 Dienstleistungskategorie CPC:

[27] Sonstige Dienstleistungen

2.2 Projekttitel der Beschaffung

Evaluationen ausgewählter Massnahmen des Aktionsplans Strategie Biodiversität Schweiz

2.3 Aktenzeichen / Projektnummer

Wirkungsanalyse 2022 AP Strategie Biodiversität CH

2.4 Aufteilung in Lose?

Ja (ohne Spezifizierung)

Angebote sind möglich für: alle Lose

2.5 Gemeinschaftsvokabular

CPV: 90720000 - Umweltschutz

2.6 Detaillierter Aufgabenbeschreibung

Das Ausschreibungsverfahren hat zum Zweck, eine oder mehrere geeignete Auftragnehmer/-innen zu finden für die Durchführung von Evaluationen von ausgewählten 17 Projekten (Massnahmen oder Pilotprojekte) des AP SBS im Bereich Bahn und Nationalstrassen, Vogelschutz sowie verschiedene einzelne Projekte. Gemäss Beschrieb der Lose umfasst Los I dabei sieben Projektevaluationen mit ähnlicher Wirkungslogik und Los II die Durchführung von zehn Einzelevaluationen, welche keinen einheitlichen inhaltlichen Bezug haben.

Es werden folgende Arbeitsergebnisse erwartet:

- Prüfung der Fragestellung der einzelnen Projekte und der Methodik gemäss Fortschritt und dem Stand der Projekte zu Beginn des Mandats
- Erstellung eines Detailkonzepts inkl. Planung von Meilensteinen
- Präsentation der Arbeitsergebnisse an Sitzungen
- Regelmässige Berichterstattung
- Ablieferung der Evaluationsberichte

2.7 Ort der Dienstleistungserbringung

Schweiz

2.8 Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01.01.2021, Ende: 30.06.2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein

2.9 Optionen

Nein

2.10 Zuschlagskriterien

ZK für Los I und Los II:

ZK1 Auftragsverständnis Gewichtung 10%

ZK2 Zielsetzung und Fragestellung Gewichtung 10%

ZK3 Evaluationsdesign und Berichterstattung Gewichtung 15%

ZK4 Arbeitsschritte mit Zeitplan Gewichtung 10%

ZK5 Preis Gewichtung 25%

ZK6 Projektteam Gewichtung 20%

ZK7 Präsentation Gewichtung 10%

2.11 Werden Varianten zugelassen?

Nein

2.12 Werden Teilangebote zugelassen?

Nein

2.13 Ausführungstermin

ohne Angaben

3. Bedingungen

3.1 Generelle Teilnahmebedingungen

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die die nachfolgenden Eignungskriterien erfüllen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten. Die Eignungsnachweise (EK) gemäss Ausschreibungsunterlagen müssen vollständig und ohne Einschränkung oder Modifikation mit der Unterbreitung des Angebotes abgegeben werden, ansonsten wird nicht auf die Offerte eingegangen.

3.2 Kauttionen / Sicherheiten

Keine

3.3 Zahlungsbedingungen

30 Tage nach Erhalt der Rechnung, netto in CHF, zuzüglich MwSt. Korrekte Rechnungsstellung mittels E-Rechnung vorausgesetzt.

Informationen der Bundesverwaltung zur E-Rechnung sind abrufbar unter:

<http://www.e-rechnung.admin.ch/index.php>

3.4 Einzubeziehende Kosten

Alle Preisangaben sind in Schweizer Franken (CHF) und exkl. MwSt. auszuweisen. Der Preis exkl. MwSt. beinhaltet insbesondere Versicherung, Spesen, Sozialabgaben, Transport und Zoll etc.

3.5 Bietergemeinschaft

Ist zugelassen. Nimmt der Anbieter als Bietergemeinschaft am Verfahren teil, muss er eine Unternehmung bezeichnen, welche die Federführung (Stellvertretung, Koordination) übernimmt. Der Anbieter führt alle Beteiligten mit den ihnen zugewiesenen Rollen auf.

3.6 Subunternehmer

Sind zugelassen. Zieht der Anbieter zur Leistungserfüllung Subunternehmer bei, übernimmt er die Gesamtverantwortung. Er führt alle beteiligten Subunternehmer mit den ihnen zugewiesenen Rollen auf.

Zwischen dem BAFU und den Subunternehmungen besteht keine Geschäfts- und Vertragsbeziehung. Die Solidarhaftung wird ausdrücklich wegbedungen.

3.7 Eignungskriterien

aufgrund der nachstehenden Kriterien:

Beschreibung Los I und Los II

Los I umfasst sieben Projektevaluationen. Die sieben Projektevaluationen sind in zwei Bündel mit je einer ähnlichen Wirkungslogik aufgeteilt. Dadurch sollen Synergien genutzt und Ressourcen gespart werden können. Es handelt sich dabei um Projekte im Bereich der Bahn und Nationalstrassen (Bündel 1) und um Projekte im Bereich des Vogelschutzes.

Los II umfasst die Durchführung von zehn Einzelevaluationen, welche keinen einheitlichen inhaltlichen Bezug haben. Für jede dieser Evaluationen muss daher ein individuelles Vorgehen erarbeitet werden gemäss Schwerpunktsetzung (Output/Outcome /Impact). Die Durchführung der zehn Einzelevaluationen wird aus Gründen der Effizienz als ein Los ausgeschrieben

EK für Los I und Los II:

EK1 Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit

Der Anbieter verfügt über eine genügende wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit, um den Auftrag erfüllen zu können.

EK2 Erfahrung

Der Anbieter verfügt über genügend Erfahrung in den nachfolgend genannten Bereichen:

- Evaluation
- Umweltpolitik insb. Biodiversitätspolitik
- Schweizerischer Politikvollzug (Strukturen, Akteure, Verfahren, Prozesse)

Der Anbieter weist diese Erfahrung anhand von einem Referenzprojekt pro Bereich (Evaluation, Umweltpolitik, Biodiversitätspolitik, Schweizerischer Politikvollzug) in den letzten 10 Jahren nach.

EK3 Personelle Ressourcen

Der Anbieter verfügt über die nötigen personellen Ressourcen, um den Auftrag wie im Pflichtenheft umschrieben erfüllen zu können.

EK4 Ansprechpartner (Schlüsselpersonen)

Der Anbieter verfügt über einen Ansprechpartner, welcher die Funktion des Projektleiters (PL) einnimmt und für den Auftrag zuständig ist sowie einen Stellvertreter.

Die Schlüsselpersonen (Projektleiter und Stellvertreter) verfügen über genügend Erfahrung in Umweltprojekten, die mit dem vorliegenden Auftrag hinsichtlich Umfang und Komplexität sowie der für das Projekt notwendigen fachlichen Kompetenz vergleichbar sind. Sie weisen diese Erfahrung anhand von mind. einer Referenz in den letzten 10 Jahren nach.

EK5 Sprachkenntnisse der Schlüsselpersonen

Die Anbietenden stellen dar, dass sie im Team Personen haben, die in deutscher und französischer Sprache (mündlich und schriftlich) kommunizieren und die Projektergebnisse und Dokumentationen in deutscher oder französischer Sprache erstellen und abliefern können.

EK6 Ersatz von Mitarbeitenden

Der Anbieter ist bereit, eingesetzte Mitarbeitende bei Vorliegen wichtiger Gründe wie folgt zu ersetzen:

Die Leistung und der Einsatz der vom Anbieter zur Verfügung gestellten Personen werden durch den Auftraggeber beurteilt. Wird dabei eine Diskrepanz zu den Anforderungen und Kriterien gemäss Pflichtenheft und Anhängen festgestellt, hat der Anbieter diesbezüglich Stellung zu nehmen. Anschliessend entscheidet der Auftraggeber, ob der Anbieter verpflichtet wird, die betreffenden Personen innert 14 Tagen durch Personal zu ersetzen, welches den Anforderungen genügt.

Im Rahmen der Auftragserfüllung können auch andere wichtige Gründe für den Ersatz von Personal auftreten wie negative Personensicherheitsprüfung des Bundes, Kündigung, längerer Urlaub, Unfall, Krankheit etc. Der Anbieter ist jeweils für den Ersatz durch eine gleich qualifizierte Person verantwortlich. Das Engagement in anderen Projekten des Auftragnehmers gilt dabei nicht

als wichtiger Grund.

EK7 Verfahrensgrundsätze und Lohngleichheit

a) Einhaltung von Verfahrensgrundsätzen

Der Anbieter bestätigt, dass er selber sowie die von ihm beigezogenen Dritten (Subunternehmer und Unterlieferanten) die Verfahrensgrundsätze gemäss Selbstdeklarationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB einhalten.

b) Zusätzlicher Nachweis der Einhaltung der Lohngleichheit von Frau und Mann

Anbieter mit mehr als 50 Mitarbeitenden und deren Subunternehmen erster Stufe mit jeweils mehr als 50 Mitarbeitenden müssen zusätzlich zum Selbstdeklarationsblatt nachweisen, wie die Lohnpraxis überprüft wurde.

EK 8 Akzeptanz der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungsaufträge; Ausgabe September 2016 / Stand September 2016

Der Anbieter akzeptiert die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungsaufträge; Ausgabe September 2016 / Stand September 2016

Internet-Link:

<https://www.beschaffung.admin.ch/bpl/de/home/auftraege-bund/agb.html>

EK9 Akzeptanz des Vertragsentwurfs

Der Anbieter ist bereit, den Vertragsentwurf in Anhang 4 des Pflichtenhefts vorbehaltlos zu akzeptieren.

EK10 Akzeptanz der Termine und des Sitzungsortes

Bei einem allfälligen Zuschlag ist die Anbieterin bereit und in der Lage, die Termine einzuhalten und die Arbeiten umgehend aufzunehmen und ist bereit, den Standort des Auftraggebers als Sitzungsort zu akzeptieren (Bundesamt für Umwelt BAFU, Ittigen).

3.8 Geforderte Nachweise

Aufgrund der in den Unterlagen geforderten Nachweise

3.9 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Anmeldung zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen erwünscht bis : ohne Angaben

Kosten: Keine

Zahlungsbedingungen: Keine

3.10 Sprachen für Angebote

Deutsch, Französisch

3.11 Gültigkeit des Angebotes

180 Tage ab Schlusstermin für den Eingang der Angebote

3.12 Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen

unter www.simap.ch

Ausschreibungsunterlagen sind verfügbar ab: 12.09.2020

bis: 28.10.2020

Sprache der Ausschreibungsunterlagen: Deutsch

Weitere Informationen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind nur in deutscher Sprache, elektronisch erhältlich und unter www.simap.ch downloadbar. Es werden keine Dokumente per Post an die Anbieter versandt.

4. Andere Informationen

4.1 Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder

Keine

4.2 Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bundes für Dienstleistungsaufträge; Ausgabe September 2016 / Stand September 2016

Internet-Link:

<https://www.beschaffung.admin.ch/bpl/de/home/auftraege-bund/agb.html>

4.3 Verhandlungen

bleiben vorbehalten. Die Bedarfsstelle führt keine Preisverhandlungsrunden durch. Nur falls besondere Umstände wie die Klärung oder Konkretisierung der Anforderungen es erfordern und die Bedarfsstelle mit der Einladung zu allfälligen Verhandlungen es ausnahmsweise ausdrücklich zulässt, erhalten die Anbieter Gelegenheit die Preise anzupassen.

4.4 Verfahrensgrundsätze

Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

4.5 Sonstige Angaben

Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite.

Der Auftraggeber behält sich vor, zugeschlagene Leistungen auch zugunsten weiterer Bedarfsstellen innerhalb der Bundesverwaltung erbringen zu lassen.

Die Erarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich.

Bei Abweichungen zwischen dem deutschen und französischen Ausschreibungstext ist die deutsche Version die massgebliche.

Die das Beschaffungsverfahren unterstützende Firma (Amberg Engineering AG, 8105 Regensdorf-Watt) ist aufgrund ihrer Vorbefassung von der Teilnahme an der Submission ausgeschlossen.

4.6 Offizielles Publikationsorgan

www.simap.ch

4.7 Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Publikation kann gemäss Art. 30 BöB innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.
